

Go Latin America



**Mit kompetenten Partnern
Ihre Marktpräsenz in
Lateinamerika erhöhen!**

- am 2. Mai 2016 in Aachen
- am 3. Mai 2016 in Essen
- am 4. Mai 2016 in Köln

**Ihre individuellen Beratungstermine
werden Ihnen rechtzeitig
vor der Veranstaltung mitgeteilt.**

Name

Vorname

Funktion

Firma

PLZ, Ort

Straße

Telefon

Telefax

Website/E-Mail

IHK Aachen **IHK zu Essen**

IHK Köln

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Angaben zum Zwecke der Werbung für weitere Veranstaltungen sowie für eine Teilnehmerliste gespeichert und genutzt werden können.

Datum, Unterschrift, Firmenstempel
Ihre Angaben sind freiwillig. Die Einwilligung kann widerrufen werden.

Unsere Länderwünsche sind (maximal drei Länder):

- Argentinien
- Brasilien
- Chile
- Kolumbien
- Ecuador
- Mexiko
- Paraguay
- Peru
- Venezuela

Unsere Beratungswünsche beziehen sich auf folgende Themen:

- Individuelle Suche nach geeigneten Vertriebs- oder Beschaffungspartnern für unsere Produkte
- Branchenspezifische Marktinformationen für unsere Produkte
- Abschätzung des Kunden-Potenzials für unsere Produkte
- Andere Themen, Probleme (z. B. Rechtsfragen, Investitionsfragen)

Unser Wirtschaftszweig:

Unsere Produkte / Leistungen:

Sonstige Bemerkungen:

Ihre Marktpräsenz in Lateinamerika erhöhen!

Es tut sich etwas in Lateinamerika. Mit Mauricio Macri gibt es in Argentinien einen neuen Regierungschef, der nicht nur alles besser machen, sondern „ganz Lateinamerika umkrepeln“ will.

Sein ehrgeiziges Ziel: Die Wirtschaft wieder auf Vordermann bringen. Während in Argentinien Aufbruchsstimmung herrscht, steckt Brasilien in einer Rezession.

Allerdings wird die größte Volkswirtschaft Lateinamerikas oftmals zu extrem dargestellt: So ist Brasilien weder ein Wirtschaftswunderparadies, noch steht die dortige Realwirtschaft derzeit kurz vor dem Zusammenbruch. Wirtschaftlich wie politisch befindet sich das Land - nach Meinung vieler Experten - vielmehr vor dem Wendepunkt zu neuem Wachstum mit großen Chancen. In Mexiko treffen Unternehmen auf ein wirtschaftspolitisch stabiles Umfeld und haben in einer offenen und auf Globalisierung setzenden Wirtschaft sehr gute Entwicklungs- und Marktchancen.

Für Chile sprechen u. a. die politische Stabilität, eine verlässliche Wirtschaftspolitik, eine niedrige Korruptionsrate und moderne Infrastruktur. Hinzu kommen die fast alle Weltmärkte erfassenden Freihandelsabkommen. Aufgrund des hohen Wettbewerbsdrucks im Land und der Markttransparenz ist Chile für viele ausländische Firmen ein beliebter Testmarkt für Lateinamerika.

Zudem gibt es unterschätzte Wachstumsinseln auf dem Kontinent - insbesondere in Kolumbien und Peru.

Gerade für mittelständische Unternehmen stellt sich die Frage, welche Strategien geeignet sind, um diese Märkte erfolgreich zu bearbeiten und bestehende Chancen optimal zu nutzen. Eine konkrete Hilfestellung für den Markteinstieg in den Ländern Lateinamerikas bieten die IHKs in NRW.

Unter dem Motto „**Go Latin America**“ finden an **drei Standorten in NRW vom 2. bis 4. Mai 2016** (jeweils von 9:00 bis 18:00 Uhr) Informations- und Beratungstage zu den Ländern **Argentinien, Brasilien, Chile, Kolumbien, Ecuador, Mexiko, Peru, Paraguay und Venezuela** statt.

Im Rahmen von terminierten **Einzelgesprächen à 45 Minuten** beraten Sie Marktexperten der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) unternehmensindividuell zu Kooperations- und Geschäftsmöglichkeiten und erläutern Ansatzpunkte erfolgversprechender Marktbearbeitungsstrategien.

Teilnahmebedingungen

Das Teilnahmeentgelt beträgt 125 Euro zahlbar nach Rechnungserhalt. **Anmeldeschluss ist der 7. April 2016.**

Stornierung

Bis fünf Werktage vor Veranstaltungsbeginn ist eine kostenlose Stornierung möglich. Danach wird das volle Teilnahmeentgelt berechnet.

So nehmen Sie teil

➤ Sie füllen den Anmeldebogen aus und beschreiben darin:

- Ihren Wirtschaftszweig
- Die Produkte, die Sie auf den Märkten anbieten oder einkaufen wollen
- Ihre vorrangigen Zielländer
- Ihre Beratungswünsche.

Eine frühzeitige Anmeldung ist empfehlenswert, denn die Anzahl der länderbezogenen Beratungsgespräche ist begrenzt.

➤ Sie senden den Anmeldebogen per Fax oder e-Mail an die IHK, bei der Sie die Gespräche führen möchten.

➤ Diese IHK koordiniert Ihre Termine mit den Marktexperten der deutschen Auslandshandelskammern und teilt Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung Ihre Gesprächstermine mit.

In der Zwischenzeit erhalten Sie von dieser IHK einen ausführlichen Fragebogen, den Sie bitte ausgefüllt zurücksenden. Der Fragebogen wird dann an die von Ihnen ausgewählten Auslandshandelskammern weitergeleitet, damit sich Ihre Gesprächspartner gezielt auf die Gespräche vorbereiten können.

➤ **2. Mai 2016 – IHK Aachen**

➤ **3. Mai 2016 – IHK zu Essen**

➤ **4. Mai 2016 – IHK Köln**

Schicken Sie uns Ihr Anmeldeformular per Fax oder e-Mail. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung:

IHK Aachen

Claudia Masbach

Fon 0241 4460-296

Fax 0241 4460-149

E-Mail: claudia.masbach@aachen.ihk.de

IHK zu Essen

Tobias Slomke

Fon 0201 1892-245

Fax 0201 1892-161

E-Mail: tobias.slomke@essen.ihk.de

IHK Köln

Sandra Vogt

Fon 0221 1640-554

Fax 0221 1640-569

E-Mail: sandra.vogt@koeln.ihk.de